

Das war 2017

Freies Wort

Menschen, Daten, Bilder – Ein Rückblick auf das Jahr im Ilm-Kreis, in Deutschland und der Welt



Wieder ist ein Jahr voller eindrucksvoller Momente zu Ende gegangen. 2017 ist viel passiert in der Welt und in unserer Heimat. Positives und Negatives. Während in Berlin seit September über eine handlungsfähige Regierung verhandelt wird (unten Mitte), einigten sich Umlandgemeinden mit der Stadt Ilmenau, künftig zu fusionieren (Mitte). 2017 war das Jahr der Verkehrsprojekte: Seit Fahrplanwechsel im Dezember zischen die ICE-Züge über die zehn Milliarden teure Neubaustrecke (oben rechts) durch den Ilm-Kreis. Das Rennsteig-Shuttle wird nach langem Ringen für elf Jahre bestellt (rechts, 3. von oben) und die 94er Dampflok schnauft wieder zum Rennsteig (rechts, 2. von oben). Dort trafen sich zum 45. Mal Tausende Läufer zum GutsMuths-Lauf (oben, links). Für die Feuerwehren des Kreises bringt die ICE-Strecke neue, anspruchsvolle Aufgaben. In Gehren steht eine neue Atemschutzanlage bereit (Mitte, 3. Foto von oben). Wiederbelebt wurde in Ilmenau das Gabelbachrennen mit 67 Oldtimern (rechts unten). Aber es gab auch tragische Ereignisse im abgelaufenen Jahr: der gewaltsame Tod von zwei unschuldigen Kindern in Altenfeld (unten links). All das lesen Sie, liebe Leser, in der Beilage.

